

14. Kinder- und Jugendforensisches Symposium

Autismus – Forensisch relevant?!



06. November 2025

Veranstaltung vor Ort

kostenlos

Sehr geehrte Damen und Herren

Geschätzte
Kooperationspartnerinnen und -partner,
Fachpersonen und Interessierte,
Kolleginnen und Kollegen und Auszubildende

Jugendliche mit Autismus-Spektrum-Störung (ASS) geraten bisweilen in den Fokus strafrechtlicher Abklärungen – sei es im Zusammenhang mit Gewalt, Sexualdelikten oder Radikalisierung.

Wie ist deren Verhalten einzuordnen? Zeigen Menschen mit ASS nicht in der Regel ein starkes Unrechtsbewusstsein und Gesetzesstreue? Gibt es Zusammenhänge zwischen ASS und Delinquenz? Können bestimmte Merkmale von ASS das Risiko für Straftaten erhöhen? Wie geht man mit von ASS betroffenen Jugendlichen im jugendforensischen Kontext um?

Die diagnostische Einordnung, das Verständnis für autistische Denk- und Erlebensweisen sowie die differenzierte Einschätzung von Gefährlichkeit und Behandlungsbedürftigkeit erfordern sorgfältige fachliche Reflexion und interdisziplinären Austausch.

Gerade weil ASS nicht per se mit erhöhter Delinquenz einhergeht, aber in Einzelfällen doch

mit komplexen Deliktdynamiken verbunden sein kann, ist ein genauer Blick auf die Psychopathologie, die Risiko- und Schutzfaktoren und auf den Umgang mit dem Phänomen im klinisch-forensischen und juristischen Kontext notwendig.

Unser diesjähriges kinder- und jugendforensisches Symposium möchte Raum schaffen für eine fundierte Auseinandersetzung mit dieser vielschichtigen Thematik. Neben Fachvorträgen und Fallvignetten bietet der Anlass Gelegenheit zum Austausch über die forensische Relevanz des Störungsbildes. Ziel ist es, interdisziplinäre Perspektiven zu verknüpfen und die Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Professionen zu stärken.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und auf einen lebendigen, erkenntnisreichen Dialog in der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich.



Prof. E. Habermeyer
Direktor
Klinik für Forensische
Psychiatrie



Dr. med. V. Schmidt
Chefarzt
Zentrum für Kinder-
und Jugendforensik



lic. phil. L. Vertone
Chefspsychologe
Zentrum für Kinder-
und Jugendforensik

Programm

- 13:30 Uhr** **Begrüssung zum Symposium**
Dr. med. Volker Schmidt & lic. phil. Leonardo Vertone,
Co-Leitung, Zentrum für Kinder- und Jugendforensik, PUK Zürich
- 13:45 Uhr** ***How Certain Features of Autism Spectrum Disorder May Provide the Context of Vulnerability to Engaging in Terroristic Behaviours and Extremism***
Claire Allely, Professor of Forensic Psychology
University of Salford, UK
- 14:45 Uhr** **Autismus-Spektrum-Störungen in der Kinder- und Jugendforensik**
Dr. med. Volker Schmidt
Zentrum für Kinder- und Jugendforensik, PUK Zürich
- 15:45 Uhr** **Kaffeepause**
- 16:15 Uhr** **Fallbeispiele aus der Praxis: Abklärung und Intervention**
lic. phil. Leonardo Vertone und lic. phil. Barbara Aeby
Zentrum für Kinder- und Jugendforensik, PUK Zürich
- 17:00 Uhr** **Diskussion und anschliessender Apéro**

Veranstaltungsinformationen

Anmeldung bis 16. Oktober 2025

Anmelden können Sie sich hier: [Link zur Anmeldung](#)

Oder über den QR-Code:



Veranstaltungsort

Hörsaal PUK Z1 03, Lenggstrasse 31, 8032 Zürich

Anerkennung

SGFP, SGRP, SGKJPP je 4 Credits

Teilnahme-Bestätigung vor Ort vorliegend, online auf Anfrage

Kosten

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Kontakt

Flavia Reber und Sophia Schlör
Sekretariat
Zentrum für Kinder- und Jugendforensik (ZKJF)
Klinik für Forensische Psychiatrie
Psychiatrische Universitätsklinik Zürich
Neptunstrasse 60
8032 Zürich
Telefon direkt +41 (0)58 384 40 40
info.kjforensik@pukzh.ch

Anreise

Wir empfehlen die Anreise mit dem öffentlichen Verkehr (Haltestelle Balgrist), da am Tagungsort nur eine beschränkte Anzahl von Parkplätzen zur Verfügung steht.